

Sitzungsprotokoll
der Initiative zur Bildungsförderung im Sudan e.V.
09.07.2017

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung & Feststellung der Tagesordnung
- 2.) Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2016
 - a) Bericht über den aktuellen Stand der *Nihal German Schools in Sudan*
 - b) evtl. Bericht der pensionierten Lehrerin Fr. Schlüter, die den Betrieb der *Nihal German Schools in Sudan* im Winter unterstützte
- 3.) Finanz- / Kassenbericht 2016
- 4.) Mitgliedsbeiträge und Mitgliedergewinnung
- 5.) Entlastung
- 6.) Wahl des Vorstandes
- 7.) Diverses

ad 1.)

Die Sitzung begann um 16:00 Uhr. Es waren 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die obengenannte Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

ad 2.)

Der Vorstand referierte über die Tätigkeiten des Vereins auf Basis des Tätigkeitsberichtes 2016. Hierbei wurden auch die Probleme vor Ort u.a. aufgrund aktueller Vorgaben der sudanesischen Behörden und laufender Ausnahmegenehmigungen behandelt. In diesem Sinne wurden auch der weitere Ausbau und bisherige Provisorien angesprochen.

Fr. Schlüter berichtete in einem mit Bildern untermalten Vortrag über ihren Aufenthalt in Omdurman. Dieser Beitrag umfaßte insbesondere die Eindrücke im alltäglichen Schulbetrieb der *Nihal German Schools in Sudan*.

Der Bericht wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen.

ad 3.)

Der Vorstand referierte über die Tätigkeiten des Vereins auf Basis des Finanzberichtes 2016. Der Bericht wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Besonderer Beifall und Dank wurde von den anwesenden Mitgliedern erneut der Steuerberaterin Fr. Kern gezollt, die seit mehreren Jahren die Steuerunterlagen entgeltfrei bearbeitet.

ad 4.)

Der Vorstand stellte fest, daß dieser Tagesordnungspunkt durch einen Fehler in die der Einladung beigelegten Tagesordnung gelangt war. Trotzdem wurde er entsprechend den Formalien zur Diskussion gestellt. Es erfolgten keine Beiträge.

ad 5.)

Die Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes erfolgte positionsweise:

- Der Vorsitzende, Hr. Dr. Mohamed Badawi, wurde einstimmig entlastet.
- Die stellvertretende Vorsitzende, Fr. Johanna Schlüter, wurde bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen entlastet.

- Die Schriftführerin, Fr. Monika Larcher, wurde bei zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimme entlastet.
- Die Kassenwartin, Fr. Heidrun Badawi, wurde bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen entlastet.
- Die Kassenprüferin, Fr. Jutta Botzke, wurde einstimmig entlastet.

ad 6.)

a) Vorsitzender und stellvertretende Vorsitzende:

Hr. Dr. Mohamed Badawi erklärte sich zur Wiederwahl als Vorsitzender bereit.

Gegenkandidaten gab es keine. Er wurde einstimmig gewählt.

Fr. Johanna Schlüter erklärte sich zu der Neuwahl als stellvertretende Vorsitzende bereit.

Gegenkandidaten gab es keine. Sie wurde bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen gewählt.

b) Schriftführerin:

Fr. Monika Larcher erklärte sich zur Neuwahl als Schriftführerin bereit. Gegenkandidaten gab es keine. Sie wurde einstimmig gewählt.

c) Kassenwartin:

Heidrun Badawi erklärte sich zur Neuwahl als Kassenwartin bereit. Gegenkandidaten gab es keine. Sie wurde einstimmig gewählt.

d) Kassenprüferin:

Jutta Botzke erklärte sich zur Neuwahl als Kassenprüferin bereit. Gegenkandidaten gab es keine. Sie wurde einstimmig gewählt.

ad 7.)

- Von Seiten eines Mitgliedes stellte sich die Frage, ob Mitglieder, die gleichzeitig eine Patenschaft im Rahmen der Vereinsarbeit finanzieren, zusätzlich noch den Mitgliedsbeitrag zu entrichten hätten oder ob dieser in der Patenschaft bereits enthalten sei. Der Vorstand interpretierte die Vereinssatzung und die Beschlüsse der bisherigen Sitzungen in dem Sinne, daß Patenschaft und Mitgliedschaft voneinander getrennt seien und dementsprechend der Mitgliedsbeitrag zusätzlich zur Patenschaft zu entrichten sei. Nach kurzer Diskussion wurde hierüber abgestimmt. Die anwesenden Mitglieder folgten bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen der Interpretation des Vorstandes.
- Aus technischer Sicht, v.a. zwecks schnellerer Zuordnung von Zahlungen, schlug der Vorstand die Einführung von Mitglieds- und Patenschaftenschaften-Nummern ein, und zwar nach dem Schema M0000 bzw. P0000. Der Vorsachlag wurde einstimmig angenommen. Die Nummern werden schnellstmöglich verteilt.
- Des weiteren wurde vorgeschlagen im Rahmen der Interkulturellen Woche der Stadt Konstanz auf dem Münsterplatz einen Stand zu betreiben und ein Transparent im Weltladen auszuhängen. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.
- Fr. Selma Badawi schlug vor zwecks Erreichens neuer, v.a. jüngerer Zielgruppen, eine Präsenz des Vereines bei Facebook einzurichten. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Der offizielle Teil endete gegen 18:30 Uhr.

Die Schriftführerin (Heidrun Badawi)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Der Vorsitzende (Dr. Mohamed Badawi)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Die stellvertretende Vorsitzende (Johanna Schlüter)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)